

DIE GAUSTADT HALLE

Osterurlauber

Die grauen und graublauen Uniformen unserer halbkreisigen Soldaten im Straßenbild der Stadt sind uns seit langem schon ein gewohnter Anblick und aus dem öffentlichen Leben nicht mehr fortzudenken. Und doch hier gefahren der verklärte „Aufmarsch“ von Angehörigen aller Waffengattungen logisch auf, zumal die blaue Uniform der Kriegsmarine stark vertreten war. Und die langen Reihen von Soldaten im Ausmarsch und mit Köffern an den Haltestellen der Straßenbahn auf dem Marktplatz ließen den Grund ersichtlich werden: Osterurlaub!

Der Osterurlaub? Bitte: „Som. 13. 4. n. d. D. bis 21. 4. a. W.“ So lautet die für

jeden Befehl unbegrenzte Möglichkeiten, für jeden „Schiffsträger“ jedoch unerlöschliche Geheimnisse enthaltende Aufschrift. Und was bedeutete sie? Nichts weiter, als eine Angabe der Osterurlaubzeit: Vom 13. April nach dem Dienst bis 21. April zum Wenden. Und wer mit wachsendem Mißbehagen durch die Straßen bummelte, freudig gar verfallen in der Tatsache seinen Osterurlaub, der eine noch längere Frist erhielt. Jedoch — ob kurz oder lang: Sie alle, die gehen auf Osterurlaub nach Hause gekommen sind, werden die Zeit zu nützen wissen und sich in diesen Tagen von Müttern so pflegen lassen, daß bei aller Taille das Koppel am Tage des Abschieds um mindestens zwei Zähler weiter geknallt werden muß. Ein Tropf allerdings bleibt ihnen erhalten: Der Korporal wird schon dafür sorgen, daß der Besuch wieder in die Weite paßt! Sz.

Kasernen ab 10 Uhr geöffnet

Wehrmacht-Parade am 20. April

Fahrt durch die Stadt - Vorbeimarsch auf dem Ehrenhof der Nachrichtenschulen

Am Geburtstag des Führers und Obersten Befehlshabers der Wehrmacht findet am Vormittag des 20. April auch in Halle eine Parade aller Truppenteile im Ehrenhof der Heeres- und Luftnachrichtenschulen statt.

Wie bei allen bisherigen großen Veranstaltungen der Wehrmacht, an denen sämtliche Truppenteile des Standortes Halle sich beteiligen, und die von ihnen gemeinsam durchgeführt wurden, macht sich auch bei dieser Parade das Wohl eines gesamten großen Platzes in der Stadt bemerkbar. Denn für die Abwicklung einer großen Wehrmachtspade wird ein Gelände benötigt, das in jeder Hinsicht den für eine detaillierte Veranstaltung vorgeschriebenen Erfordernissen entspricht.

So findet auch in diesem Jahre am 20. April die Parade zum Geburtstag des Führers und Obersten Befehlshabers an der Stätte statt, die wohl in ganz Halle einhalten noch der gegebenen Platz für eine große Parade und Truppenparade des Standortes ist: Auf dem Ehrenhof unserer beiden Nachrichtenschulen. Dieser räumliche Vorteil hebt gleichzeitig dadurch den anderen Teil der Platzfrage auf, nämlich den weiten und teilweise unendlichen An- und Abmarsch. Denn Platz und Panzerabwehr müssen von ihnen auf der anderen Seite der Stadt gelegenen Kasernen in der Stadt anmarschieren. Damit jedoch wird wiederum der halbkreisigen Bevölkerung ein großer Gewinn erwiesen, da sie bei dieser Gelegenheit mindestens einen Teil des militärischen Schaupielers genießen kann.

Aufzuführende Kolonnen der Wehrmacht, zudem es sich um motorisierte, vor allem aber um eigene Truppenteile handelt, befehlen stets eine kurze Anmarschstraße. Und die halbkreisige Bevölkerung, als auferordentlich „militärform“ nicht nur bei untern, sondern auch bei Angehörigen fremder Truppenteile bekannt und beliebt, wird diese

einmalige Gelegenheit gemäß nicht ungenützt vorübergehen lassen, ihren Soldaten ein freundliches Spalier zu bilden.

Die Parade beginnt um 11 Uhr, wegen des Osterurlaubs in beschränktem Umfang, jedoch unter weitgehender Beteiligung der Truppenteile. Der Standortortstele nimmt zu Beginn die Meldung der Parade entgegen und schreitet darauf die Front ab. Nach einer kurzen Ansprache und militärischem Gebot des Obersten Befehlshabers folgt der Vorbeimarsch vor dem Standortortstele.

Neun Flugzeuge donnern über die Parade hinweg und eröffnen damit den Vorbeimarsch. Dann reitet das Kommandeur der Nachrichtenschulen- und Verjüngungs-Abteilung an, gefolgt von dem herittenen Stab und der Standarte, einer bepannten und einer motorisierten Kompanie der Abteilung. Von der Panzerabwehr-Abteilung fahren eine oder zwei Kompanien vorbei. Die Einheiten der Luftwaffe werden angeführt durch das Luftkorps der I. Flak-Abteilung, Stab, Fahne und eine Batterie der II. Abteilung. Ihnen folgen Stab und Fahne, sowie zwei Geschütze und eine Scheinwerferbatterie der II. Abteilung, sämtlich motorisiert. Das Luftkorps der Fliegerhorstkommandatur mit Stab, Fahne und vier Kompanien der Luftnachrichtenschule zu Fuß beschließen den Vorbeimarsch.

Die Kasernen werden bereits eine Stunde vor Beginn der Parade am 10 Uhr geöffnet. Der Verkehr im oberen Teil der Hermann-Göring-Straße, von den Weinberg-Terrassen bis zum General-Waender-Platz, wird für Kraftwagen ganz gesperrt, für den Straßenbahnverkehr ab 11 Uhr. Einfahrt für Kraftwagen befindet sich an der Hauptwache „Luft“, gegenüber den Weinberg-Terrassen, der Platzplatz vor dem Offiziersheim.

Erster Omnibuszug glücklich gestartet

Linie 21 zwischen Rannischer Platz und Dieselwegschule mit Anhänger



Aut.: W.N.S.-Bilderdienst (Schule)

Unsere halbkreisigen Straßenbahn, die immer mehr in den wachsenden Anforderungen des Verkehrs mit modernsten Mitteln gerüstet zu werden, hat — wie wir bereits anfündigten — jetzt den Fuhrpark ihrer Autobusse erweitert. In den fünf Autobussen der Wehr, von denen letztendlich zwei auf der Linie 21 und einer auf der Linie 16 in Betrieb sind, abgesehen von den Einflusswagen im Spitzenverkehr, sind gefahren zwei moderne Anhänger in Betrieb genommen worden. Die von den Rannischer Werken Ammenhof erbaut wurden und zu deren Herstellung im weitesten Ausmaße deutsche Werkstoffe verwendet wurden. Von ihnen läuft jetzt vorläufig einer früh und nachmittags in den beiden Richtungen auf der Strecke Rannischer Platz — Dieselwegschule. Auch für die Linie 16,

die nach Köllberg-Walden zur Haltestelle führt, ist ein Anhänger vorgesehen. Dieser muß aber erst die Schleife zum Wenden fertiggestellt sein, da man ja mit Bus-Anhängern nicht rückwärts fahren kann.

Die Anhänger bieten an Besozialität alles, was sich ein Fuhrpark wünschen kann. 26 gepolsterte Sitzplätze und 14 Stuhlplätze sind bequem angeordnet. Ein bequemes Ein- und Aussteigen, das gleichzeitig geüben kann, ermöglichen am große feißig verstellbare Türen. Die Wagen sind beleuchtbar, auch wenn sie vom Motorwagen abgehängt sind. Während man die Wagen im Winter heizen kann, lassen sich in ihnen im Sommer die Fenster herabsenken. Das Sommer und Winter für eine gute Entlüftung gesorgt ist, ist selbstverständlich.



Nach den „rauchenden Dichtern“ heute ein „dichtender Raucher“!

Seit Erscheinen unserer Dichter-Serie sind uns — zum Lobe der „neuen Rauch-Epoche“ — Tag für Tag Hunderte von Gedichten begeisterter Raucher zugegangen, für die wir auch an dieser Stelle noch einmal herzlichst danken möchten. — Ganz unmöglich, auch nur die besten von ihnen alle zu veröffentlichen! — Eine Kostprobe aber wollen wir Ihnen heute nicht vorenthalten.

Hans Runde

„Gelernter“ Genießer

Als mich neulich einer fragte,
Ob ich rauche — und seit wann,
Staunte er, als ich ihm sagte,
Daß ich's erst seit kurzem k a n n .

„Tja“, so rief ich froh und lachte,
„Sieh, ich hab's erst jetzt gelernt!
Was ich einst an Qualm entfachte,
War vom Rauchen weit entfernt!

Statt mit „Wie“ und „Was“ befaßt
Ich mich nur mit dem „Wiewiel“
Und des Rauchens Sinn verblaßt
Zur Vergeudung ohne Stil.

Heute aber bin ich einer,
Der das Rauchen recht versteht,
Lobe Zug für Zug mich feiner
Mit Verstand und Qualität!

Mit dem Paffen macht die „neue
Rauch-Epoche“ gründlich Schluß! — —
Kräuselnd formt die zarte Bläue:
„Rauchen — wirklich ein Genuß!“

ATIKAH

SELBSTVERSTÄNDLICH führt OHNE MUNDSTÜCK
in der neuen Rauch-Epoche

5 Pf



„Von 0 Uhr ab sind Sie Soldat“

Die Akten der Einberufung zur Wehrmacht neu geregelt

Unter Aushebung entgegenstehende bisherige Bestimmungen ist eine Neuregelung des Einberufungswesens erfolgt, wie das Oberkommando des Heeres mitteilt.

Die Einberufung der Rekruten (Ausgehobene und Freiwillige) zur Erfüllung der aktiven Dienstpflicht hat vom Wehrbeauftragten des Reichspräsidenten durch den Wehrbefehl zu erfolgen. Die Einberufung der Wehrpflichtigen des Wehrdienstalters von 18 Jahren und der Wehrdienstalters von 19 Jahren bis zum Wehrdienstalters von 25 Jahren erfolgt durch den Wehrbeauftragten des Reichspräsidenten durch den Wehrbefehl, und zwar: zu Übungen von mehr als zweimonatlicher Dauer, einschließlich kurzfristiger Ausbildung, durch Einberufungsbeleg auf dreiwöchiger, halbjährlicher Wehrkunde, zu Übungen bis zu zweimonatlicher Dauer und zu sonstigen aktiven Wehrdienst durch Einberufungsbeleg auf dreiwöchiger oder vierwöchiger Wehrkunde. In allen Fällen, in denen Wehrpflichtige zu Dienststellen der Wehrmacht beordert werden, wird die Einberufung durch den Wehrbeauftragten des Reichspräsidenten durch den Wehrbefehl, und zwar: zu Übungen von mehr als zweimonatlicher Dauer, einschließlich kurzfristiger Ausbildung, durch Einberufungsbeleg auf dreiwöchiger, halbjährlicher Wehrkunde, zu Übungen bis zu zweimonatlicher Dauer und zu sonstigen aktiven Wehrdienst durch Einberufungsbeleg auf dreiwöchiger oder vierwöchiger Wehrkunde.

Das neue Muster des Einberufungsbelegs enthält in zwölf Punkten besondere Anordnungen. Darin heißt es u. a., daß mit der Verkündung des Einberufungsbelegs durch den Wehrbeauftragten der Mann vorläufig in die Wehrmacht einberufen wird und für mehr als zweiwöchige Übungen unterliegt. Im dienstlichen Verkehr mit Vorgesetzten ist er der Soldat eines Mannes zu unterwerfen.

Bis zum eigentlichen Wehrdienst ist er nach seinem derzeitigen dauernden Aufenthaltsort beurlaubt.

Veränderungen dieses Aufenthaltsortes sind binnen einer Woche dem zuständigen Wehrbeauftragten anzuzeigen. Weiter muß der Empfänger des Einberufungsbelegs sich rechtzeitig vor dem Wehrdiensttag persönlich abmelden, den Einberufungsbeleg seinem Vorgesetzten vorlegen und höchstens 48 Stunden vor dem Wehrdiensttag sein Arbeitsbuch dem zuständigen Arbeitsamt zur Eintragung des Wehrdienstvermerks vorlegen. Erste Erkrankung oder sonstige unabweisbare Verhinderung des Einberufens zu dem befohlenen Zeitpunkt sind unverzüglich zu melden, für die Aufhebung der Einberufung wird Mitteilung eines kleinen Hausarztes oder Arztes empfohlen.

Die besonderen Anordnungen schließen mit der Verkündung, vom Wehrdiensttag 0 Uhr ab sind Sie Soldat und unterliegen damit den Wehrpflichtigen gütlichen Gesetzen, Verbordnungen und Bestimmungen. Die besonderen Anordnungen für Einberufungen zu Übungen von mehr als zweimonatlicher Dauer, einschließlich kurzfristiger Ausbildung, sehen die Möglichkeit einer Zurückstellung auf Antrag, wenn besondere berufliche, wirtschaftliche und gesundheitliche Gründe vorliegen.

Rantinnennetze lagten

Die Mitglieder der Jugendgruppe Rantinnen der Wirtschaftsgemeinschaften und Arbeitgeberverbände in Wirtschaftskammern und Berufsvereinigungen sind auf Einladung des Reichsverbandes der Arbeitgeberverbände (Aktionen) in Halle eine Wehrkundung abgehalten. Im Mittelpunkt der Verhandlungen stand ein großangelegter Vortrag des Reichsverbandes der Arbeitgeberverbände über Rantinnennetze, Taktik und (Berlin). Einen weiten Raum in den Ausführungen des Reichsverbandes untergruppenleiters nahm die Frage der Ge-

Zeugengebühren zu Unrecht erhoben

Die Folge: Drei Monate Gefängnis wegen Betruges

In allen Gerichtsgebäuden sind an den Anschlagtafeln Warnungen angebracht, die darauf hinweisen, daß die Forderung unbedingter oder als hoher Zeugnengebühren als Betrug strafrechtlich verfolgt wird. Diese Warnungen sind beim auch an den Türen der Gerichtsräume angebracht, in denen die Zeugnengebühren zur Ausschreibung fähig sind, daß kein Zeuge und keine Zeugin höhere Gebühren verlangen, als ihnen zusteht, und ebenso selbstverständlich sollte jedem klar sein, daß unbedingte erlangte Zeugnengebühren einen Betrug an öffentlichen Geldern darstellen.

Es ist natürlich, daß die Gerichte bei solchen Betrugsfällen, die trotz aller Warnungen hin und wieder von unläubigen Zeitgenossen begangen werden, rüchloslos durchgreifen. Das mußte der 53jährige Arbeiter in Halle erfahren, der am 14. Mai 1937 als Zeuge vor dem Arbeitsgericht zu Halle vernommen war, um über die Leistungen des Arbeitgebers zu berichten. Der Zeuge verlangte für seine Zeugnengebühren 900 RM, als Zeugnengebühren gefordert und ausgezahlt erhalten hatte. Diese Angaben

meinschaftsverpflichtung ein, wobei der Zeuge betonte, daß hier der Rantinnennetz ein Problem mit sich bringe, das sowohl für die Geltendmachung dieses Betrages, wie auch in Bezug auf die Ermittlungsfreiheit von größter Bedeutung sei. Es müßte unter allen Umständen erreicht werden, daß gemäß den Wünschen des Reichsorganisationsleiters

Der Weg des Pimpfen

Die besten Führer für das Jungvolk - Ein Wort an die Eltern

Wenn in diesem Jahre auch in Halle wieder am Vorabend des Geburtstages des Führers die jugendlichen Jungen zur freiwilligen Verpflichtung auf den Führer in ihren neuen Jungvolksuniformen in den Standorten des Reichs antreten, dann beginnt in ihrem Leben ein ganz neuer Abschnitt. Sie treten damit in das Gemeindefeld des deutschen Volkes. Eine junge Führerschaft steht für diese neue Aufgabe bereit. Über den Weg des Pimpfen des neuen Jahrgangs und die Arbeit der Jungvolksführerschaft ist im März der Jungvolksbeauftragte der NSDAP, Hauptgruppenführer Schneider u. a. folgendes aus:

Der Auftrag der NSDAP besteht in erster Linie an die deutsche Elternschaft. Wenn wir an den Pimpfen eine erzieherische Arbeit erfüllen wollen, dann können wir das nur, wenn uns die Elternschaft mit Vertrauen und Verständnis gegenüberstellt. Die NSDAP durchgeführten Ausprobieren werden von den Jungvolksführern alle etwa vorhandenen Irrtümer und Zweifel beseitigt und beseitigt. Von der Reichsorganisationsleitung ist eine Broschüre über den Jungvolksdienst herausgegeben worden. Diese Dienstvorschrift wird nach erfolgter Aufnahme jedem neu eingetretenen Jungen ausgedruckt. Sie enthält die wichtigsten Aufgaben der Elternschaft über Leben und Arbeit des Jungvolks und repeat die an den Jungen gestellten Anforderungen.

Der Weg des Pimpfen ist folgender: Neben dem Schuljahr 1937/38 haben auch die Jungen, die vor dem 1. Juli 1937 geboren sind, noch einmal Gelegenheit, sich zum Ein-

tritt in das Deutsche Jungvolk bei den Wehrstellen zu melden. Die Jungen werden nach ihrer Anmeldung von den Einheitsführern gemustert und, wenn sie den Grundbedingungen für die Aufnahme entsprechen, als arisch, reichsdeutsch und ergebnis sind, den für ihre Ausbildung zuständigen Einheiten zugewiesen werden. Die Erfüllung dieser ersten Verpflichtung teilt, zu der bald nur der Eintritt von den Eltern aus der Deutschen Jugend sprechen wird.

Dann beginnt für die Jungvolksführerschaft eine verantwortliche Arbeit, in der er langsam in das Gemeindefeld hineinwachsende soll. Die Anwärter werden abgesehen, durch die dann abzuwechsende im höheren Dienstleistung gibt dem Pimpfen dann das Recht zum Tragen des Führerabzeichens und des NSDAP-Abzeichens.

Am 1. Juni 14. Lebensjahr hat der Deutsche Junge seinen Eintritt im Jungvolk. Von den Eltern des Jungvolks wird eine Auswahl der Anwärter für die Adolf-Hitler-Schulen vorgenommen. Das Deutsche Jungvolk ist in der Tat die erste Schule der Wehrmacht.

Es werden deshalb für die jüngsten Jahrgänge die besten und fähigsten Führer bereitgestellt. In den Ausbildungseinheiten des Jungvolks wächst ein junger, jederzeit praktisch einsetzbarer Führerstand heran. Eine junge Führerschaft, die der Wehrmacht die wertvollste Leistung und Wehrerfüllung den jüngeren Kameraden beispielhaft vorantreibt, wird auch ihrer Aufgabe an dem neuen Jahrgang zu erfüllen willen.

Stenotypistinnen lebhaft gefragt

Arbeitslorenzähl im Bezirk Halle

Im Bezirk des Arbeitsamtes Halle einschließlich der Nebenstellen Merseburg, Quersdorf, Ammendorf, Könnern, Witten, Mühlitz und Teutschenthal gab es am 31. März insgesamt noch 2081 Arbeitslose und 737 Unterstätzte der Reichsanleihe gegenüber 3645 bzw. 1942 am 28. Februar. Auf die Stadt Halle entfallen davon 1646 bzw. 488 gegenüber 2400 bzw. 1221 Ende Februar.

Ein Vergleich mit den Arbeitslosenziffern des Vorjahres zeigt, daß am 31. März 1937 noch 5044 Arbeitslose vorhanden waren (8893 Männer und 1151 Frauen), und daß am 31. März 1938 bereits mit einer Arbeitslosenzahl von 2081 fast der Stand des 30. September 1937 mit 2037 erreicht wurde, der die erste große Zahl seit der Machtübernahme aufwies.

Die Nachfrage nach landwirtschaftlichen Arbeitskräften vergrößerte sich im März weiter, da das Wetter die Frühjahrseinstellung begünstigt. Im Laufe des

aus dem tiefsten Stand seit 1933

Monats trafen auch die ersten Transporte ins- und ausländischer, u. a. italienischer Wanderarbeiter ein.

Die Arbeitslage im Braunkohlenbergbau war außerordentlich günstig. Fast alle Gruben setzten einen zum Teil recht frühen Bedarf an Arbeitskräften, zu dessen Befriedigung der Ausgleich neuerdings in starkem Maße herangezogen werden mußte. Die Sommererzeugung nahmen im Laufe des Monats zum größeren Teil die Produktionsarbeiter der Warbeiterbetriebe auf. Die in den vorigen Monaten angeforderten Steinmetzen konnten nicht beschafft werden; dagegen gelang es, der Kalkindustrie weitere zusätzliche Kräfte als Wanderarbeiter zu vermitteln. Im Metallgewerbe waren die Einlagemöglichkeiten in fast allen Berufsgruppen recht gut. An Jugendlichen forderte die Metallindustrie eine große Zahl von Arbeitskräften. Es ist zu erwarten, daß die zum Arbeitsdienst Eingezogenen, ab. Die Nachfrage nach weiblichen Hilfskräften war in den Metallgewerbe noch besser als in den Vormonaten.

Die überaus günstige Wintermonatslage brachte die Bauwirtschaft zur vollen Entfaltung. Auf den im Februar stillgelegten Bauwerken wurde die Arbeit reiflos wieder aufgenommen und daneben eine Anzahl Neubauten begonnen. Im Bauwesen, Dachdecken, Stuckaturen, Kunstmalern und Bauhilfsarbeiten herrschte bereits ein empfindlicher Mangel. Die Vermittlungstätigkeit für das Tiefbaugewerbe war gleichfalls sehr reger. Die angeforderten Steinleger ließen sich nicht reiflos beschaffen. Die Einlagemöglichkeiten für Gekleidetenpersonal waren sehr günstig und konnten nur deshalb nicht voll ausgenutzt werden, weil die erforderlichen Kadetten nur in ungenügender Zahl zur Verfügung standen. Die Nachfrage des Bergbauergewerbes nach Jugendlichen erlebte sich ganz erheblich, doch hat wiederum nicht alle verlangten Kräfte gestellt werden konnten. Berlangt wurden Kaufleute, Geschäftsausübener und Büroisten.

Die Nachfrage des Bergbauergewerbes nach Jugendlichen erlebte sich ganz erheblich, doch hat wiederum nicht alle verlangten Kräfte gestellt werden konnten. Berlangt wurden Kaufleute, Geschäftsausübener und Büroisten. Die überaus günstige Wintermonatslage brachte die Bauwirtschaft zur vollen Entfaltung. Auf den im Februar stillgelegten Bauwerken wurde die Arbeit reiflos wieder aufgenommen und daneben eine Anzahl Neubauten begonnen. Im Bauwesen, Dachdecken, Stuckaturen, Kunstmalern und Bauhilfsarbeiten herrschte bereits ein empfindlicher Mangel. Die Vermittlungstätigkeit für das Tiefbaugewerbe war gleichfalls sehr reger. Die angeforderten Steinleger ließen sich nicht reiflos beschaffen. Die Einlagemöglichkeiten für Gekleidetenpersonal waren sehr günstig und konnten nur deshalb nicht voll ausgenutzt werden, weil die erforderlichen Kadetten nur in ungenügender Zahl zur Verfügung standen. Die Nachfrage des Bergbauergewerbes nach Jugendlichen erlebte sich ganz erheblich, doch hat wiederum nicht alle verlangten Kräfte gestellt werden konnten. Berlangt wurden Kaufleute, Geschäftsausübener und Büroisten.

Wir gehen aus...

Stadtheater: 20 Uhr Der Frontsoldat. 21 Uhr: Es leugnen die Sterne. Ufa-Theater: Brillanten. Ufa-Theater: Am Niederrhein: Mit verlegtem Ober. Ufa-Theater: Schanzung: Zu neuen Ufern. Ufa-Theater: Große Lichtspiele: Kampf um das Simons. Ufa-Theater: Wenn Frauen schwärmen. Ufa-Theater: Gefährliche Spiele: Verwirrte Mädchen. Ufa-Theater: (Trotz-)Liebhaber: Gezeiten. Ufa-Theater: Täglich von 8 Uhr bis Eintritt der Dunkelheit.

Kameraden hören!

Der Aufruf des Reichsorganisationsleiters, SS-Gruppenführer Generalmajor a. D. Reinhold, an alle dem NS-Deutschen Reichsverband (Reichsverband) zugehörigen Kameraden, ist ein Aufruf, der die Kameraden zu den alten und neuen deutschen und überreichlichen Wehrmacht, in Halle und Rumburg hat schon jetzt eine große Anzahl von Wehrverbindungen zur Folge gehabt. Da die überwindende Zahl der ehemaligen Soldaten über den Erwerb der Wehrdienstpflicht nicht im Bild ist, und um den wehrdienstwilligen Kameraden das Auffinden der für sie in Frage kommenden Kameradschaften zu erleichtern, wird darauf hingewiesen, daß Anmeldungen bei allen Dienststellen des NS-Deutschen Reichsverbandes (Reichsverband) e. B. entgegenzunehmen werden. Für den Stadt- und Sozialistischen Halle ist die Geschäftsstelle des Kreisverbandes Halle und Saalfreis im NS-Deutschen Reichsverband (Reichsverband) e. B., Gr. Braunschweigstr. 30, zuständig. Für die Kameradschaften und einzelnen Kameradschaften der bisherigen Wehrmacht ist die gleiche Zuständigkeit. Die Kameradschaften sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Jungmädchen werden verpflichtet

Wie alljährlich verpflichtet der Reichsorganisationsleiter auch in diesem Jahre am Vorabend des Geburtstages des Führers von der Wehrmacht aus die Jungmädchen. Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Die Jungmädchen sind verpflichtet, sich zu melden, wenn sie ebenfalls durch diesen Aufruf nicht berührt.

Der Lehrsaal des Pythagoras im Film

Ein Besuch in der Landesbildstelle - Immer größere Verbreitung des Schulfilms

Wirklich und wahrhaftig — die mit heute fauen Höfen tragen, in heißen Fragen leben und zu den Ermüdeten geküßt werden, wir haben allen Anlaß, es zu bedenken, jetzt nicht mehr die Schulbank drücken zu dürfen, denn da hat sich doch nicht nur im Beschluß, sondern vor allem auch in der Verwirklichung des Beschlusses, in den pädagogischen Methoden (so in den letzten vier Jahren allerdings geändert). Zünftige Lehrer haben schon immer die Notwendigkeit eines eindrucksvollen Anschauungsunterrichts empfunden und nach Mitteln und Wegen gesucht, das lehrhafte Wort bildhaft

der ihr Rechts- und Finanzträger ist, und sie arbeiten nach den Richtlinien der Landesbildstelle, die mit ihrer Hilfe die Aufgabe zu erfüllen sucht, 4057 Schulen mit etwa 18 000 Klassen allmählich mit Vorfilmapparaten und Filmen zu versorgen und die gesamte Lehrerschaft für diesen Unterricht technisch, pädagogisch und methodisch auszubilden. Und es sind schon ausgezeichnete Erfolge zu verzeichnen; insgesamt sind bisher von Halle aus 1651 Schmalfilmapparate und 5293 Filmtopfen den Kreisbildstellen ausgeliefert worden. Um so bemerkenswerter ist der Erfolg, als

das große nationalsozialistische Aufbauprogramm dem Gebiete des Schulfilmwesens von den Eltern selbst aufgegeben worden ist, 0,80 RM. je Schulfilm und Jahr, dabei zahlen arbeitslose Volksgenossen nicht, kinderreiche Familien nur für ein Kind. Da nun natürlich die Versorgung der Schulen mit Geräten in den schwächeren Gebieten am schnellsten möglich ist, hat unsere Landesbildstelle veranlaßt, daß schon vom Beginn des Jahres 1936 ab jede Stadtbildstelle auf die Hilfe der ihr zukommenden Zuwendungen an Apparaten und Filmen zugunsten der Landkreise verzichtet; hier heißen in vorbildlicher Weise die Stärken den Schwachen, die Städte den Landkreisen durch Bericht und

Wenn jedenfalls die allgemeine Apparateversorgung in demselben Tempo wie bisher weiter geht, darf mit Sicherheit darauf gerechnet werden, daß spätestens im April des Jahres 1944 sämtliche Schulen der Provinz Sachsen und des Landes Anhalt über eigene Schmalfilmgeräte verfügen. Natürlich werden dann auch noch erheblich mehr Kurzfilme zur Verfügung haben — derzeit ist in der Regel etwa fünfzehn bis zwanzig Minuten — von denen zur Zeit für Schulen 178 hergestellt und 90 in Bearbeitung sind.

Aber die Versorgung der Hauptschulen mit Schmalfilmen und Vorfilmgeräten und die in dieser Beziehung in Halle geleistete Arbeit haben wir bereits vor einiger Zeit berichtet. Was wird nun den Schülern alles im Film gezeigt? Landesbildstellenleiter E. Kühnhold hat uns gestern einmal durch seine Arbeitsräume in der Königsstraße geführt. Söhne, helle Räume, die mit ihren hohen Regalen und Kartenständern ganz im Zeichen einer sorgfältigen Aufmerksamkeits- und Katalogisierung von vielen Filmen und Lichtbildern stehen, aber auch dunkle Räume mit Vorfilmapparaten, Dunkelkammern zur technischen Verarbeitung des Materials. Nicht nur



Kauf: RAB-Wilderei (Schule)

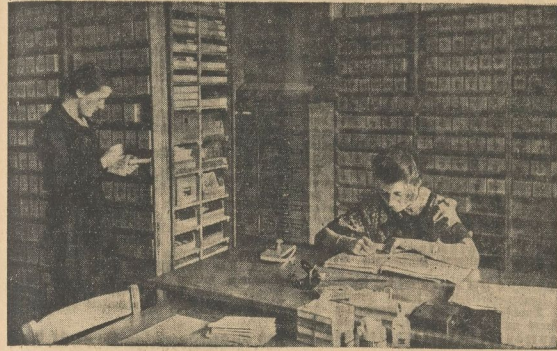
Sorgfältig werden die Schmalfilme vor und nach der Ausgabe an die einzelnen Schulen geprüft

Deutsch und Heimatkunde können jetzt durch filmische Vorstellungen in den Schulen anregend gehalten werden, auch Erdkunde, Biologie, Geschichte können durch Filme wie etwa „Der Matrose“, „Waisente in Mexiko“, „Zeugen deutscher Vorezeit“, um nur einige wenige zu nennen, den Kindern zu unerschöpflichen Erlebnissen werden, natürlich auch Vervollständigung und Vertiefung, Chemie, Physik, Werkunterricht, Zeichnen und Lebensübungen, so sogar die Mathematik ist mit einem Film „Rechnen des Pythagoras“ vertreten. Selbstverständlich gehen die Anordnungen zur Herstellung einzelner Filme immer nur den Schulen aus, so daß eine weitestgehende Verantwortlichkeit von Einzelschulen gewährleistet ist.

Auch die hundertmalten Bilder, die vor Alter oft krumm gezogenen Tafeln im Schulunterricht werden bald, wie so vieles heute, der Geschichte angehören; an Stelle des toten Bildes ist jetzt bereits in großem Ausmaß das unmittelbare aus dem Leben gegriffene lebende Bild des Films getreten. In der Stadt wie auf dem Lande stehen die neuesten Erzeugnisse der Technik unter den Augen und Händen zur Verfügung; wir können uns mit ihnen nicht mehr auf die Schulbank setzen — wir können sie aber um das ihnen von ihren Lehrern dargebotene Anschauungsmaterial begreifen.

„Grünig“ in Halle

„Oh, das ist aber schön geworden“, so lautet gestern Abend die jungen Mädchen in dem früheren Brauerei, der vorher den Holzen Kamen Biederland getragen hatte und nun vollständig umgestaltet ist. „Jung Grünig“ heißt und unter neuer Bemalung steht. In dem großen Tauschall im ersten Stock hängen überall an den Wänden Bilder von Wäldern und seiner Umgebung, von einander gestreut durch gemalte und künstliche Blumenranken. Mühselig um 20 Uhr setzte die Musik der „drei Häuschen mit Verklärung“, die uns Hallenlern aus dem Variété „Das Wetterhäuschen“ bekannt sind, ein, und pünktlich um 20 Uhr begann die Vorstellung. Das erste Bild war auch die Tanzfläche von Naaren besetzt, die sich nach den Klängen eines Wiener Walzers im Tande drehten. Diefelbe „Frühlingstimmen“, die im Tauschall herrscht, findet sich auch in der geräumigen Gästehalle im Erdgeschoß, nach der durch die vielen Blumenarrangements, die zur Einweihung der neuen Gaststätte überreicht worden waren. Auch hier im Saal spielte sich der gute Fußball, den die neue Bemalung in der Gaststätte gefunden hat.



Die Karteothek der Landesbildstelle

zu untermalen, dem gesprochenen Wort durch Silber und Tafeln einen klareren und besser im Gedächtnis haften Ausdruck zu verleihen. Wir erinnern uns noch gut der bunten Bilderwerke und gewaltigen Tafeln mit Zahlen oder symbolischen Darstellungen, wie sie im naturwissenschaftlichen Unterricht in der Erdkunde oder im Deutschunterricht Verwendung fanden, die aber jetzt an die kindliche Phantasie realistische Anforderungen stellen, um in dem gewinnlichsten Sinne lehrhaft zu wirken; ganz abgesehen davon, daß es eben nur Bilder waren, nicht nur in der Darstellung, sondern auch im Inhalt häufig veraltet.

Das hat sich nun alles grundlegend geändert, seitdem durch Reichsminister Müller mit Erlaß vom 26. Juni 1934 die Kreisbildstelle für den Unterricht „Film“ ins Leben gerufen worden ist, eine Organisation, unter der 24 Landesbildstellen mit 865 Kreisbildstellen für mehr als 70 000 deutsche Schulen arbeiten; die für die Provinz Sachsen und das Land Anhalt zuständige Landesbildstelle hat ihren Sitz in Halle. Sie untersteht der Aufsicht des Oberpräsidenten; ihr Rechtsgebiet umfaßt 40 Landkreise und 17 kreisfreie Stadtgemeinden, 57 Kreis- bzw. Stadt-Bildstellenleiter unterstehen der Aufsicht des Landrats bzw. Oberbürgermeisters.

Savamünd dankt Halle

Für die Stiftung zum Bau eines H.A.-Heimes Wie wir kürzlich berichteten, hat der Oberbürgermeister einen Betrag von 5000 RM. für die Kreisrichtige Gemeinde Savamünd als Grundkapital für den Bau eines H.A.-Heimes zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde Savamünd hat daraufhin der Stadt Halle folgendes Telegramm übermitteln: „Herrn Oberbürgermeister Dr. Weidemann, Halle-S. Der deutsche Sponsor Savamünd dankt für die hochherzige Geste und wird sich ihrer allzeit würdig erweisen. — Ing. Mettinger Witte-egger.“

1000 Ehen mehr als im Vorjahre

Ständige Aufwärtsbewegung in Halle auf allen Gebieten

Merkmale für die Bedeutung einer Stadt können ihre Größe sein, aber auch der Umfang ihres wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Ergebnisse, die Halle in dieser Hinsicht im Jahre 1937 erzielen konnte, liegen jetzt in den statistischen Jahresberichten des Statistisches für Wirtschaft, Verkehr und Statistik vor. Die Tabelle „Bevölkerungsbewegung und Einwohnerzahl“ umschließt in knapper Form die gesamte bevölkerungswirtschaftliche Entwicklung. Ein schnelles Ueberfliegen bringt den günstigen Eindruck: ein Erfolg in jeder Hinsicht. 3472 Geborene (1936: 3165) gegen 2338 Gestorbene (1936: 2376) ergeben einen Geburtenüberschuß von 1134. Damit ist zum ersten Mal seit 11 Jahren wieder ein Geburtenüberschuß über 1000 erzielt worden!

Genau 1000 Ehen sind mehr geschlossen worden als im Vorjahr, 2069 zu 1969 (1936), 22 802 Fuzige gegen 22 704 Fortzüge drängen einen Wanderungsgewinn von 1608 (1936: 1816). Am Ende des Jahres lautete die fortgeschriebene Einwohnerzahl 214 067 Ende 1936: 211 850).

Aus dem Wirtschaftsjahr 1937 entnehmen wir, daß die Arbeitslosigkeit, soweit man überhaupt noch hierin im Sinne der vergangenen Jahre sprechen kann, am Ende des Jahres folgendes Bild bietet: 1220 Hauptunterstützungsempfänger gegen 2004 (1936), 356 Beschäftigungsverloren gegen 437 (1936) und 364 Arbeitsuchende gegen 428 (1936).

Entsprechend der stetig wachsenden Bevölkerung muß für neue Wohnungen gesorgt werden. Es wurde 1937 ein Reinzug von 1657 Wohnungen erlaubt, so daß der Bestand von 63 004 (31. Dezember 1936) auf 64 661 (31. Dezember 1937) anwuchs.

Auch ein Blick auf die Statistiken, die allezeit ein empfindliches Barometer der Wirtschaftslage sind, ist recht erfreulich. Der Fremdenverkehr übermittelte uns, daß im Laufe des Jahres 110 266 Fremde (1936: 83 221) mit 181 218 Uebernachtungen (1936: 137 677), darunter 2522 (1936: 2118) Ausländer mit 3661 Uebernachtungen (1936: 2857) gemeldet wurden. Die Reichsbahn verkaufte in Halle 1937 3 268 159 Fahrkarten, das sind 598 100 mehr als im Vorjahr (2 710 059). Auch die Halle-Hettstedter Eisenbahn kann sich in dieser Beziehung nicht als im Vorjahr (1937: 870 299 Fahrkarten gegen 792 416 im Vorjahr, der Güter- und Tierverkehr liegt sowohl bei der Reichsbahn wie bei der Halle-Hettstedter-Eisenbahn.

In den hallischen Häfen legten 238 Schiffe mehr an als im Vorjahr (1937: 3443, 1936: 3205). Der Straßenbahnverkehr hob sich um 13,5 v. H. 1937: 81 654 470, 1936: 28 076 189 beförberte Personen, der Omnibusverkehr aber gar um 42,9 v. H. — 1937: 427 987, 1936: 299 506 beförberte Personen. Auch die Darbietungen des Stadt- und Pallastheaters haben weiterhin die hallische Bevölkerung zu kürzerem Besuch veranlaßt; es konnten 12 281 Besucher mehr als im Vorjahr gezählt werden — 1937: 318 870, 1936: 301 589 Besucher insgesamt. — Der Zoologische Garten konnte an Hand der verkauften Tageskarten 146 160 Besucher verzeichnen (15 296 mehr als 1936), dazu kommen 63 549 Schaulustige und sonstige Momente zu ermäßigten Preisen (7692 mehr als 1936).



SALAMANDER

Halle (Saale), Leipziger Straße 100

Leistungsfähigkeit der Jungmädler

In den letzten Wochen sind die Jungmädler im Obergau Mitteldeutschland eifrig an der Arbeit...

Das ganze Jahr über sind dazu die Wertarbeiten der Jungmädler, ihre Gartenbühnen, Bilder und Berichte...

Besonders eifrig sind die Jungmädler beim Herstellen von größeren, plastischen Entwürfen. Hier nehmen die lustigsten Einfälle Gestalt an...

Schöne Wachsstücke Gummi-Bieder

Wer will Postbeamter werden?

Bei der Deutschen Reichspost soll wieder eine Anzahl von Anwärtern für den gehobenen mittleren Postdienst eingewählt werden.

Einführungsgesuche sind an die Reichspostdirektion zu richten, in deren Bezirk der Bewerber seinen Wohnort hat.

Steuern waren fällig

Die Finanzämter Bad Dribenwerda, Sittlerfeld, Delitzsch, Halle-Stadt, Herberg (Eilert), Hettstedt, Köthen, Merseburg, Naumburg...

Der Flug geht über alles Grundbesitzende in Sachsen (H. Wenzel). Als letzte Zeugen...

Planmäßige Kräfteverteilung

Aufruf des Landesarbeitsamtes an die bauvergebenden Behörden

Was einer Befragung, die zwischen dem Präsidenten des Landesarbeitsamtes Mitteldeutschland...

Die außergewöhnlich großen Schwierigkeiten, die das letzte Jahr hinsichtlich des Arbeitseinsatzes gebracht hat, und die zu erwartende weitere Steigerung der Bauarbeiten...

zurückgestellt werden. Eine Auftragsplanung hat zur Voraussetzung, daß die Bauarbeiten und die eigentliche Auftragsvergabe...

Gesunde Finanzwirtschaft im Kreis Schweinitz

Herberg (Eilert). Vom Erkenntnis in der Geschichte des Kreises Schweinitz übergriffen...

Neuer Oberbürgermeister und Bürgermeister in Chemnitz

Der Reichs- und Preussische Minister des Innern Dr. Frick hat bei der Berufung des bisherigen Bürgermeisters Walter Schmidt...

Betrüger kontrollierte

„im Auftrag der Staatsanwaltschaft“

Kriegsdorf (Landkreis Merseburg). Vor etwa acht Wochen erlitten bei einer Geschäftsinspektion ein Mann, der vorgab, im Auftrag der Staatsanwaltschaft zu kommen...

Eine Geisteskranke

steht Stall und Scheune in Brand

Zeitzsch (Anhalt). Auf dem Hofmeierischen Grundstück brach ein Großfeuer aus, das innerhalb kurzer Zeit den Stall mit Scheune...

Deffau im Autobahnnetz

Im Oktober ist die Autobahn in Anhalt fertig

Deffau. Das Jahr 1938 bringt der Gau Anhalt Deffau die Eingliederung in das Reichsautobahnnetz. Gleichzeitig mit den anhaltischen Abschnitten der Reichsautobahn Halle-Steuditz-Berlin werden auch die Anhaltstraßen als solche fertiggestellt.

300 Zuchtziegeleierzeugung am 21. April von Halle nach Magdeburg verlegt

Der Rindviehstuttbund Sachsen-Anhalt, Vst. I Schwarzrundes Fleckrind, in Halle, hatte für 21. April in Halle eine größere Jungkälber-Auktion vorgesehen.

Hygiene für die Dame Gummi-Bieder

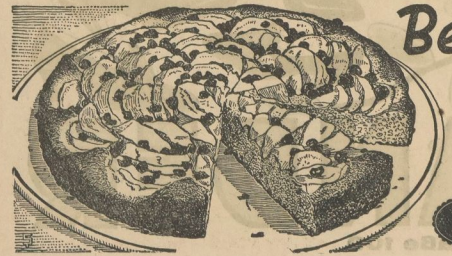
Stendal. (S. Eisenraupenzucht) wird in Stendal die Gartenbauverwaltung hat am Bessefeler Spielplatz 3000 Maulbeerbäume angepflanzt.

Unfreundlich

Der Reichswehrentwicklungs-Ausschuss Magdeburg, meidet am Mittwochabend: Der Ratsk. Luftdruckfall im Laufe des Dienstags...

Wasserstands-Meldungen vom 13. April 1938

Table with 4 columns: Station, Water level change, and other data. Includes stations like Magdeburg, Halle, etc.



Advertisement for Dr. Oetker's Backpulver (Baking Powder) with the slogan 'Besonders saftig und sättigend!' and 'Backin!'.

Unser neuer Roman



Robert Seitz

In unserer Osternummer beginnen wir mit dem Abdruck eines neuen Romans: „Der Pulschlag des Erdbebens“ von Robert Seitz.

Robert Seitz, der Verfasser des Romans, ist ein Sohn mittelbayerischer Erde und wurde im Jahre 1891 in Wagnersburg als Sohn eines Eisenwarenfabrikanten geboren.

Die Wälder sind zum größten Teil in ihrem Uferbereich in Hinterpomern geschrieben, „Die Liebe ist wie die Welt“ beschäftigt sich mehr mit seiner eigentlichen Heimat, dem Harz.

Pulschlag des Erdbebens im Glasschrank

Dreihundert Zentner in Gang gepusht

Ein Gang durch die Reichsanstalt für Erdbebenforschung in Jena

Die Geheimnisse des Erdbebens beschäftigen schon seit Jahrzehnten die Wissenschaftler der Welt.

Mannigfaltig und weitverzweigt sind die Aufgaben, die die Reichsanstalt erfüllt. Sie erforschen sich nicht allein in der Ergründung der Erdbeben, sondern sie werden vor allem im Dienst der Volkswirtschaft gestellt.

Unruhered wird angepöbelt

In Deutschland ist die Zahl der Beben im Vergleich mit anderen, vor allem ausereuropäischen Ländern, glücklicherweise weit geringer und gefährlicher, doch spielen sie auch in diesem Gebiet eine nicht unbedeutende Rolle.

Am der Erdbebenforschungsanstalt der Reichsanstalt zu Jena befindet sich ein toller, artenreicher Gewölbe, Grabesille herrscht hier. Keine Bewegung oder gar Erschütterung des Bodens gibt es, so meint man. Und doch: Die Erde bebt.

das 220fache steigt man die Treppen zur Beobachtungsstation hinauf — die „Erschütterungen“ des Erdbebens werden stark „verstärkt“.

Kleine Ursachen - große Wirkungen

Mit diesen Instrumenten werden also nicht nur die großen Erdbeben jenseits der Leibsengen und die deutlichen Nachbeben, sondern auch die geringfügigen, teils von natürlichen Erdbebenvorgängen, teils von Verkehr und Industrie verursachten Erdbeben in Deutschland festgehalten.

Liliputhaus im Schüttelexamen

Andere erfolgreiche Versuche der Reichsanstalt beschäftigen sich mit der Konstruktion „erdbebenfesterer“ Bauten.

Aufläufen möglichen Gesteins. Um den Aufbau der obersten Erdkruste, ihre Tiefe, Ausdehnung und Lage genau zu ermitteln, hat man Instrumente erbauet, die Feinmessungen von unvorstellbarer Genauigkeit gestatten.

Erlkönig

Es war im April des Jahres 1781. Schon seit fünf Tagen war das einzige Kind eines sehr wohlhabenden Landwirts aus dem Dorfe Künig schwer erkrankt.

„So leid es mir tut, aber hier ist alle ärztliche Kunst vergebens, die Krankheit ist schon zu weit fortgeschritten.“

Stächer braun durch Nivea! Dem mit Nivea können Sie länger in der Sonne bleiben, weil Nivea infolge des Cuzerichols die Haut durchdringt!

Über dem Donnertal ROMAN VON JOSEF RIENER

Köpenick 1938 Du Prometheus-Verlag Dr. Schöner, Erdbebenstr. 5, Wilmanns.

Als am Abend des zweiten Tages das Telefon läutete, war Agnes glückselig wie in ihrem Zimmer, laut hätte vielleicht bei ihrem Götterstand dieses Signal der Augenmetz schon genügt, einen neuen Mann herbeizuliefern.

und vertraute im übrigen ihrem Anwalt, der schon dreißig Sorgen wußte, daß alles glatt abläufe. Nur mußte ihr Martin versprechen, unbedingt bald wieder zurückzukommen.

Martin verflüchtigte sich, morgen um neun Uhr in der Kasse zu sein, von wo dann beide zur Polizei fahren wollten. Damit schloß er das Gespräch, und er legte den Hörer auf, eben als Agnes ins Zimmer trat.

„Servus“, sagte Martin. „Was sollen diese Fagen?“

„Na endlich! Und sie haben Dich freigelassen, aber ich sehe, Güte wie sonst, Güte bei der Polizei, Güte in der Liebe...“

„Der Ort trachtet viel für einen Anwalt!“

Familien-Anzeigen

Wann unbeschadet mit langjährigem, überaus
geachtetem Beschäftigungsbereich meine Braut
gute Frau, liebe Mutter, Schwester, Schwägerin
und tante, Frau Gabriele (geb. ...)

Bedwig Noack geb. Albrecht
im 28. Lebensjahre.
Der Heirat ist unermüdet Arbeit und Sorge
gewesen.

In diesem Schicksal
Reinhold Noack
Bedwig Noack

Galle (Galle), den 28. April 1938
Bauer's Gaststätten, Reichenstraße 3

Die Beilegung findet am Sonntag, dem
10. April 1938 ummittags 10.15 Uhr von der Kapelle
des St. Nikolai-Kirchhofes aus statt. Die Beerdigung
findet an die Beerdigungsanstalt „St. Nikolai“
in Wurtel, Straße 2, St. Nikolai 4.

Am Montag, dem 11. April 1938, entfiel mir
der Tod unserer lieben Verwandten, den
Edmund'sches
Karl Herling

Künftig und neu fand er jederzeit seinen
Verstorbenern mit Mut und Rat zur Seite.
Erbend werden wir fest seiner gedenken.

Gedne Berufs Kameraden
des Zahnärztlichen Vereins Halle

Am Dienstag, dem 12. April, verstarb der Schulamtsleiter, Dr.
Richard Albrecht

Mit ihm ging ein guter Bekannter der ersten Stunde ein, dessen Verdienste
wir stets in Ehren halten werden.

Galle, den 14. April 1938 **Reichsbund der deutschen Beamten**
Sachse Ost Gemeindegemeinschaft

Samen?
dann zum Fachmann
Langer
Marktplatz (Stadthaus)

Zum Karfreitag
frische Seefische

Kablau 500g 27
Goldbarsch 300g 40
Sohlfisch 300g 40
Seelschiltel 30
Kablaufilet 30
Goldbarschfilet 40

Lab. Karpfen 500g 95
Lab. Schleie 150
Lab. Aale 200

Alfred Koeder
Gr. Ulrichstr. 21, Zut. 20064

Unsere
Herrenzimmer
sind angeordnet im Zu-
sammenhang von Material.
Form u. Preiswürdigkeit zu
200,- 350,- 400,- 550,- bis
1200,- Mk.

Reifen- und Gummireparatur
wird in Zahlung genommen

Gehr Jungblut
Albrechtstr. 37
Domburgstr. 22

ein große Auswahl für jeden Ge-
schmack u. in allen Preislagen bietet
ihnen das Spezial-Schlingengeschäft
W. W. W. W.
Wendestraße 14, am Markt

IDEE KAFFEE
jetzt auch
II. SORTE
100g - 50 Pf

Oster-Krawatten preisw. **Blankenstein** Ob. Seipitz, Straße 71

Sie die uns anlässlich unserer
Schicksal anlässlich unserer
Verstorbenern mit Mut und Rat zur Seite.
Erbend werden wir fest seiner gedenken.

Walter Hendrich u. Frau
geb. Herling
Galle, den 13. April 1938
O. Brunnentstraße 64

Wella-Dauerwellen
SALON BÖSEL
Südstr. 25, Ecke Rudolf-Haym-Straße

Damen- u. Herrenhut-Improrsora
Halle (Galle), Steinstraße 10, Laden
und Leipziger Straße 71

Neueste Formen für Damenhüte
Reisen, färbend und modernisieren von
Herrenhüten.
Niedrige Preise - saubere Arbeit

Ostern verloben ...
und dazu die seit 3 Generationen bewährten
Trauringe

JUWELIER TITTEL - HALLE
Goldschmiedemeister - Schmeerstraße 12

Am Dienstag, dem 12. April, verstarb der Schulamtsleiter, Dr.
Richard Albrecht

Mit ihm ging ein guter Bekannter der ersten Stunde ein, dessen Verdienste
wir stets in Ehren halten werden.

Galle, den 14. April 1938 **Reichsbund der deutschen Beamten**
Sachse Ost Gemeindegemeinschaft

Samen?
dann zum Fachmann
Langer
Marktplatz (Stadthaus)

Zum Karfreitag
frische Seefische

Kablau 500g 27
Goldbarsch 300g 40
Sohlfisch 300g 40
Seelschiltel 30
Kablaufilet 30
Goldbarschfilet 40

Lab. Karpfen 500g 95
Lab. Schleie 150
Lab. Aale 200

Alfred Koeder
Gr. Ulrichstr. 21, Zut. 20064

Unsere
Herrenzimmer
sind angeordnet im Zu-
sammenhang von Material.
Form u. Preiswürdigkeit zu
200,- 350,- 400,- 550,- bis
1200,- Mk.

Reifen- und Gummireparatur
wird in Zahlung genommen

Gehr Jungblut
Albrechtstr. 37
Domburgstr. 22

ein große Auswahl für jeden Ge-
schmack u. in allen Preislagen bietet
ihnen das Spezial-Schlingengeschäft
W. W. W. W.
Wendestraße 14, am Markt

IDEE KAFFEE
jetzt auch
II. SORTE
100g - 50 Pf

Zum Karfreitag

Blauer Seelachs ohne Kopf kg 22 Pf.
Blauer Kabeljau ohne Kopf kg 30 Pf.
Blauer Goldbarsch ohne Kopf kg 32 Pf.
Blauer Seelachs-Filet kg 32 Pf.
Blauer Kabeljau-Filet kg 32 Pf.
Blauer Goldbarsch-Filet kg 48 Pf.
Blauer Gr. Herings, gesuchte Mittelware 1 kg 55 Pf.
Karpfen, reinfleischig kg 55 Pf.

Ostsee
Schmeerstraße 14 / Ruf 34437 und 34439
Bestellungen frei Haus / Großer Versand nach auswärts

**Schmal-
zimmer
Küchen**

In jeder Preislage
**Möbel-Haus
Bernhard
Schormann**
Universitätsring 11
Ecke Gr. Ulrichstraße

**Polstermöbel
preiswert**
Ehesanddarlehen
Teilszahlung

**Bestellt überall
die miz**

**Betr.:
Osterausgabe der miz**

Anzeigen-Aannahmestub
am
Sonntagabend 9.30 Uhr

Unsere Kassen und Büros sind am
**OSTERSONNABEND, dem 16. April
geschlossen**

Werke der Stadt Halle
Aktivgesellschaft

**Uhren
der Alpina**
Deutsche
Uhrenmacher-
Genossenschaft
in bekannt guter
Qualität

Mennicke
Halle (S.), Gr. Steinstraße 62
gegenüber der Schauburg

Washingmaschine billig
Renner, Schülertshof 22

Vernickeln
Chrom-Becker
Gr. Märker-
straße 6

W. W. W. W.
Wendestraße 14, am Markt

**Müde Füße
stechen und brennen!**



**Kräftigung und
Schmerzlinderung
durch dieses Bad!**

Müde und geschwollene drohen Ihre Füße den Dienst
zu verlassen. Sie stechen und brennen. Sie schmerzen
übermäßig, sie sind entzündet, sie werden von Schwielen
und Hornhaut geplagt. Ein einfaches und billiges
Mittel wird Ihnen schnelle Linderung bringen, wie es
schon Tausenden geholfen hat. Kaufen Sie in der
nächsten Apotheke oder Drogerie Salfat Rubell. Lösen
Sie 2-3 Eßlöffel davon in einer Schüssel mit 2 bis
3 Liter heißem Wasser auf, bis ein milchiges Bad
entsteht. Tauchen Sie in dieses Bad 20-25 Minuten
lang. Ihre schmerzenden Füße und Sie werden bald
eine wohltuende Linderung verspüren. Das Erweichen
und Brennen geht zurück, Schwielen und Hornhaut
werden erweicht, die Schwellungen verschwinden mehr
und mehr, bis Sie wieder in die Doren der
Füße ein. Durch die angedeutete Blutcirculation fördern
sich Ihre Füße neu befestigt, und Sie werden ihnen
von nun an täglich Erholung durch dieses Bad schenken.
Sie riskieren nicht! Wenn Sie mit Salfat Rubell
nach dem ersten Versuch nicht zufrieden sind, ver-
suchen Sie Ihren gegen Rückbildung der angedeuteten
Beschwerden den vollen Preis mit Ihren Einküpfen

Die bequeme
Stadttsche
erfüllt jede Dame, denn sie ist praktisch
und dabei von gutem Aussehen auch
schon in meinen billigen Preislagen.
Kotter-Göldner am Leipziger
Turm

**Nach alles, was er hatte,
war aus Watte!**

Wenn man heute einen **Hollenkamp-Mantel** anzieht,
und er sich wie angezogen, nimmt man das für
selbstverständlich hin. Doch wieviel Mühe und Arbeit
hat es uns z. B. gekostet, immer und immer wieder
den Schnitt der Ärmel zu verbessern.

So wissen wir heute genau, daß die **Kunst** nicht darin
besteht, eine breite Ärmel (mit handdicken Watte-
postern) zu arbeiten; sondern daß der von uns aus-
geklügelte Zuschnitt die Grundlage für die gute
aussehende Ärmel ist.

Allerdings müssen geübte **Schneiderhände** ein bißchen
tun. Die vorgeschrittenen Teile - Oberstoff und Ein-
lagen - müssen „drisiert“, d. h. ausgebügelt werden,
damit sie sich der Lage einer normalen Schulter an-
passen. Und endlich kommt es darauf an, die einzelnen
Teile korrekt zusammenzusetzen.

Ja der Mantel nach vielen weiteren Arbeitsgängen
dann endlich fertig, hat die gute Ärmellage nicht
wenig dazu beigetragen, daß unsere Kunden schon
beim Anprobieren mit Zufriedenheit feststellen:

„Tawohl, man ist gut aufgehoben bei
HOLLENKAMP in der Gr. Ulrichstraße
DAS NAUS DAS JEDEN ANZIERT



Jugend Städtekampf Halle-Berlin im Ringen

Am ersten Osterfesttag hebt die „Schönste Halle“ am Samstag im Zeichen eines Jugend-Städtekampfes Halle-Berlin im Ringen. Die halle'schen Germanen, die ihre Mannschaft durch den vorzüglichen Holzweizer Thälke verliert haben, treffen auf eine kampfstärkere Berliner Mannschaft, die aus fünf vereinigten Vereinen kommt. Beide Mannschaften erangen in diesem Jahre die 3. Gebietsmeisterschaft.

Folgende Begegnungen kommen zur Durchführung: Bannmeisterschaft: Hütner (Sportklub Frau-Weg Berlin) — Dunstelt (Germania-Hellenfest Halle), Federgericht: K r a n z

lau (Berliner Kraftsportverein) — Thälke (SB Halle), Feldgericht: K r a n z (Berliner Kraftsportverein) — G i e b e r t (Germania-Hellenfest Halle), Klettergericht: W a l l (Sportklub Heros Berlin) — S i e g m a n n (Germania-Hellenfest Halle), Mittelgericht: P i e g e r (Sportklub Friedrichshagen Berlin) — G a r t e (Germania-Hellenfest Halle), Halbflügelgericht: S t r a m p f (Sportklub Eiche Berlin) — P r e t s c h e n s t r i (Germania-Hellenfest Halle), Schwergewicht: P a u l K o b l i n g (Germania-Hellenfest Halle).

Sport-Vereinsnachrichten

Wanderhalle. Die einundzwanzigsten Erntee am Halle'schen Spiel, auch die am Dienstag nicht anwesenden, werden.

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur

Heffen 84. Am Samstag 12.25 Uhr am Hauptbahnhof zur



Offen Süßen - offen Lächeln!

Lebhaftigkeit nicht nur ein Wort, sondern ein Zustand. Wenn man die Süßen ergötzen will, Hilfsmittel sind dabei sehr wichtig, doch ab und zu die Melkosen wichtig?

Zur Fußpflege braucht man nicht Apparate mit kompliziertem Mechanismus, sondern man nimmt einfach die bewährten Efasit-Präparate, die eine ausweichende und gründliche Fußpflege gewähren.

Efasit

Verben Sie in Apotheken, Drogerien oder sonstigen Geschäften oder an die nachfolgenden Adressen.

Efasit-Vertrieb
Togalwerk München 27

Sie das Osterfest wie immer, auf und billig!

1/2-Dose Schnittkäse	50, 45, 42, 38
Erbsen	90, 80, 65, 48
Frühgemüse-Milch	58
Milch	95, 75, 70, 64
Apfelsin	65
Spargel-Wirschnitz	90, 80
Wirden	90, 85
Bruchpappel	150, 140, 95
Stangenpappel	175, 170, 125
Erbsen	110

Vorzügl. Tischweine

Obenobere 1/2-Flasche ohne Glas	60
Geschmecker Joch	70
Maibier Rotengarten	75
Maibier	85
Obenobere 1/2-Flasche	85
Angelweine, rot	90
Wermutweine, deutscher	65
Ostereier, 32 Stk.	32, 28

Goldene Sieben

195 g 0.75 0.65 0.55 0.50 RM

Stimme Dir Dein Eigenheim mit unserer Hilfe!

Vortrag m. Lichtbildern

Sonabend, 23. April, 20.15 Uhr, alle, „Mars la Tour“, Banische Gaststätten, Gr. Ulrichstraße 10, Redner: Landesgeschäftsführer F. Gerrenfeld, Leipzig

Mitarbeiter, auch nebenberuflich, gesucht

Ueber alle Ereignisse unterrichtet rasch und eingehend die MNZ

Umschreibungen

6 Mrg. Land

in Kröllitz zu verpachten. Ruf 27 748

Unleicbt

Englisch für alle Zwecke 18 Jahre Sonabend 18.30 Uhr, Saal, Georgenw. 7, 1.

Mitteldeutsche Landesbank

- Girozentrale für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt -

Witzleben am 31. Dezember 1937 (ohne Untergliederung)

1. Barreservere	9200	3 925 457,07
2. Kassen- und Wechselreserven	881 954,68	881 954,68
3. Guthaben	73 191 685,92	73 191 685,92
4. Guthaben	4 011 222,57	4 011 222,57
5. Guthaben	7 193 324,87	7 193 324,87
6. Guthaben	126 634 742,88	126 634 742,88

1. Guthaben	9200	335 821 810,77
2. Guthaben	9200	335 821 810,77
3. Guthaben	9200	335 821 810,77
4. Guthaben	9200	335 821 810,77
5. Guthaben	9200	335 821 810,77
6. Guthaben	9200	335 821 810,77

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 1937 (ohne Untergliederung)

1. Gehalts- und Verwaltungskosten	2943 318,20
2. Gehalts- und Verwaltungskosten	2750,91
3. Gehalts- und Verwaltungskosten	906 227,30
4. Gehalts- und Verwaltungskosten	7 571 985,40
5. Gehalts- und Verwaltungskosten	428 130,12
6. Gehalts- und Verwaltungskosten	460 762,77
7. Gehalts- und Verwaltungskosten	200 000,00
8. Gehalts- und Verwaltungskosten	1 004 273,30
9. Gehalts- und Verwaltungskosten	13 772 208,68

Mitteldeutsche Landesbank

Girozentrale für Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt

Magdeburg, den 18. März 1938.

Trennungsgesellschaft für Kommunale Unternehmens A. G.

Leipzig, den 18. März 1938.

Wichtig! Schlafzimmer

Speisezimmer

Küchen

Wohnzimmer

Badezimmer

Wasserleitung

Abwasserleitung

Gasleitung

Stromleitung

Wärmeleitung

Wasserleitung

Abwasserleitung

Gasleitung

Stromleitung

Wärmeleitung

Wichtig! sind die Strümpfe!

Damen-Strümpfe 1.18 - 98 - 74

Damen-Strümpfe 1.95 1.60 1.18

Herren-Socken 1.35 - 98 - 68

Herren-Socken 1.70 1.25

Herr-Sportstrümpfe 1.80 1.20 - 88

Biermann & Semrau

Das Kaufhaus für Alle in Halle

Verkaufe

Kindertwagen

Kindertwagen

Kindertwagen

Kindertwagen

Osterei

Ein Osterei

Geschenk von

Tornow

Damit kann man Freude bereiten

Einziges und ältestes

Schokoladen-, Zuckerwaren- und Honigkuchenfabrik in der Leipziger Straße 82, am Leipziger Turm, Halle (Saale)

Lustige Kränze

Wichtig! sind die Strümpfe!

Damen-Strümpfe 1.18 - 98 - 74

Damen-Strümpfe 1.95 1.60 1.18

Herren-Socken 1.35 - 98 - 68

Herren-Socken 1.70 1.25

Herr-Sportstrümpfe 1.80 1.20 - 88

Biermann & Semrau

Das Kaufhaus für Alle in Halle

Verkaufe

Kindertwagen

Kindertwagen

Kindertwagen

Kindertwagen

Osterei

Ein Osterei

Geschenk von

Tornow

Damit kann man Freude bereiten

Einziges und ältestes

Schokoladen-, Zuckerwaren- und Honigkuchenfabrik in der Leipziger Straße 82, am Leipziger Turm, Halle (Saale)

Lustige Kränze

Lustige Kränze

"Viktoria"- und Pokalsieger

Zum Gruppenspiel Schalke 04 gegen Dessau 05 am Karfreitag

Von Gaufachwart Hans Hädicke

Deutsche Meister gibt es in jeder Sparte des Sports nur einen. Wenn ein solcher Meister dann zu seinem stolzen Titel noch einen nicht minder stolzen Titel, wie im vorstehenden Falle den eines Deutschen Pokalsiegers trägt, dann hat man es mit einer Bromienzug zu tun, die selbst über das Aufregungsmoment eines Deutschen Meisters noch weit hinausgeht.

Der Reiz wird sich erklaeren lassen, ob denn ein solcher Doppelerfolg wirklich so schwer zu erlangen sei. In England gibt es auch eine Fußballmeisterschaft und einen Pokalwettbewerb, die beide nebeneinander herlaufen. Seit Jahrzehnten ist es noch feiner bei großen und mächtigen Fußballvereinen gelungen, einen Doppelerfolg zu erlangen. Die meisten Mannschaften, die sich diesen Zielen nahe glaubten, mußten am Ende erleben, daß sie über dem Bestreben, beide zu erlangen, keines von ihnen erlangen. Es ist eine alte englische Weisheit: Meisterschaft oder Pokal und nicht Meisterschaft und Pokal. Nur in der Befreiung auf ein Ziel ist drüben ein Erfolg möglich.

Schalke 04 ist ein Beispiel für diese Auffassung. Trotzdem es gegenwärtig die deutsche Fußballmannschaft ist und trotzdem ihr immer wieder neue Erfolge unweilend hat sie das Streben nach dem Pokalsiege neben dem auf die Meisterschaft mit zwei Niederlagen im Pokalwettbewerb quittieren müssen. Erst im dritten Anlauf gelang ihr der große Wurf, die beiden höchsten Wettbewerbe des deutschen Fußballsports zu erlangen und damit beide Siegespreise, die Viktoria und den Schimmerpokal, nach Gelsenkirchen zu entführen.

Beide haben beide Grenzpreise im Heim der Schalke, und niemand weiß besser als sie, wie unangenehm schwer ein solcher Doppelerfolg ist. Ob in absehbarer Zeit einem deutschen Verein eine Wiederholung desselben gelingen wird, muß fraglich bemerkt werden. Das einzige Beispiel ist die Bünde. Wenn nun selbst einer Ausnahmismannschaft wie der des FC Schalke 04 ein solcher Erfolg nur unter außergewöhnlichen Umständen gelingen wird, dann ist es anderen Vereinen wohl für immer verweigert. Selbst der berühmte 1. FC Nürnberg erga vermehrte nicht Doppelerfolge zu werden, trotzdem er als Deutscher Meister seinen Pokal hat, und trotzdem er ebenfalls schon einmal den Pokal errang.

Schalke hat bereits in Halle gespielt. Es war ein Gesellschaftsspiel gegen die hallischen Grottenreiter. Im Karfreitag trägt Schalke ein Pflichtspiel gegen den Meister des Gau Mitte, Dessau 05, aus. Damit ist für den Radmann eigentlich alles gesagt. Dem Fernstehenden leuchtet der Unterschied zwischen beiden Austragsorten nicht ohne weiteres ein. Für ein Spiel Spiel. Man kann ihm den Unterschied am besten durch den Vergleich mit einem Kartenspiel klar machen, bei dem es einmal um nichts, das andererseits um einen Einsatz geht. Wenn geht es in einem Fußballspiel um einen Einsatz, die sportliche Ehre, aber ebenso wenig wie man ein Kartenspiel „ohne“ nicht lo ernt nimmt, ebenso wenig sieht man ein Fußballspiel nicht ganz für voll an, wenn es um „nichts“ geht. Wo es um Punkte oder um den Besitz in einem Wettbewerb wie im Schimmerpokal geht, da ist man ganz anders bei der Sache. Wenn dieselben Mannschaften, die in einem offiziellen Wettbewerb nur ausserordentlich Etablierung spielen, dasselbe Spiel privatim für sich austragen, kommt nicht die Hälfte der Zuschauer.

Am Karfreitag, wenn Schalke 04 mit Dessau 05 im Endspiel die Deutsche Fußballmeisterschaft feiert, dann ist höchster Einsatz zu erwarten, vor allen Dingen darum, weil nicht nur der Sieg, sondern der Resultat, die Torerifferenz zählt. Erreichen die Mannschaften die gleiche Punktzahl, dann entscheidet das bessere Torverhältnis, das durch Divisionsverfahren gefunden wird.

So erregt in diesen Kreisläufen eine Mannschaft die Gauweisterschaft nur durch 11/00 Differenz. Der Meister von Sachsen, Hartha, hatte mit 111/14, ein günstigeres Torverhältnis als Portuna Leipzig mit 111/16. Um viele geringfügige Differenzen wurde Sachsen Gaumeister mit der Mannerschaft auf den deutschen Meistertitel.

Schalke 04, der Favorit für das Spiel am Karfreitag, hat also nichts zu verschrecken. Ein einziges Tor „gegen“ kann ihm die Gruppenmeisterschaft und damit die Deutsche

Meisterschaft kosten. Da Schalke bereits einen Punkt an den Berliner SV 92 abgegeben hat, muß es gegen Dessau 05 nicht nur auf Sieg, sondern auf ein recht gutes Resultat mit wenigen Gegentoren spielen, am liebsten zu Null, denn zu Null-Resultate sind beim Divisionsverfahren am günstigsten.

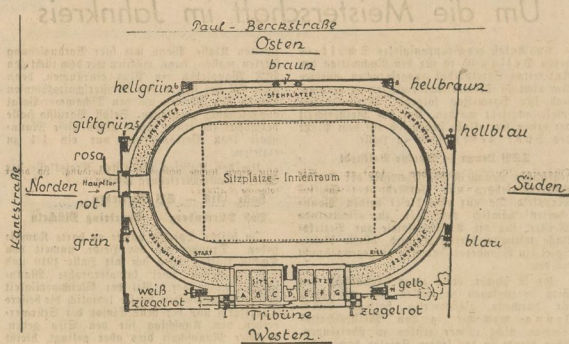
Der Deutsche Meister hat also am Karfreitag alle Ursache, auf ein möglichst gutes Resultat zu setzen. Für den Meister des Gau Mitte liegen die Dinge anders. Ihm kann einzig und allein nur ein Sieg helfen. Er hat bereits drei Punkte verloren und muß daher seine Haut so teuer als möglich verkaufen, ganz abgesehen davon, daß ein Erfolg über Schalke in ganz Deutschland als eine sportliche Sensation einen Rangess gewertet wird.

So stehen im Spiel in der hallischen Kampfbahn zwei Mannschaften aufeinander, die beide nichts zu verschrecken haben, trotzdem ihre Situation in den Gruppenplätzen eine unersichtliche ist. In diesem Spiel geht es um etwas. Die Zuschauer bekommen nicht nur den heimischen Meister in voller Einsatzbereitschaft zu sehen, sondern auch den Deutschen Meister, für den es ein Spiel um Sieg und Ehre ist. Er hat alles zu verlieren und verliert bis alles zu gewinnen. Aus dieser Lage heraus ergibt sich ein Spiel von höchstem Kampfwert, ein Spiel, um das man die Hallenier mit Recht allerorts beobachtet und das viele Menschen in seinen Bann zieht.

Zwei SA-Bannmeister spielen

In der Kampfbahn am Geländebrunnen stehen sich vor dem Spiel Schalke 04 gegen Halle 05 die beiden Bannmeister Wader Halle 05 und Dessau 05 gegenüber. Seit kürzlich häufig Wader im Besitz der dortigen Bannmeister Wader Leipzig mit 13:2 Toren. Laufen die Blau-Weißen hier wieder zu einer guten Tagesform auf, dann sollten sie sich auch gegen die als spielstarke Dessauer behaupten können. Beide Mannschaften sind technisch gut, doch es sich lohnt, die Kampfbahn rechtzeitig anzuschauen.

Um dem gewaltigen Zustrom von Zuschauern gerecht zu werden, sind besondere Maßnahmen getroffen, um jedem Besucher den Zugang zu den Plätzen auf leichteste Art zu gestalten. Die Eintrittskarten sind alle unterschiedlich nach der Farbe, außerdem auf jeder Karte der Eingang bezeichnet, durch den man die Kampfbahn betreten muß. Jeder seinen Eingang ist die Nummer angegeben, so daß ein Verfehlen der Plätze unmöglich ist. Ein Hof von Ostern mit Armbrüden wird außerdem die Besucher auf ihre Plätze weisen. Damit sich schon vorher jeder über Zugang und Platz informieren kann, gilt nachstehende Übersicht als Wegweiser:



Der Plan der Mitteldeutschen Kampfbahn auf dem durch die Farbenteilung der Platzkarten der Annarschweg für die Zuschauer klar ersichtlich ist

Um den Handball-Adlerpreis Gau Mitte und Schlesien die Endspielgegner

Zum zweiten Male kommt am Osterfesttag, dem 17. April, in Danzig das Endspiel um den Handball-Adlerpreis zum Austrag. In diesem Wettbewerb der Handballgaumannschaften um den vom Reichsportführer gestifteten Preis haben sich die Gau Mitte und Schlesien als die stärksten Vertretungen erwiesen. Die Teilnahme des Gau Mitte, des Gewinners des ersten Wettbewerbs, ist nicht lo überzähnd, die die des Gau Schlesien, der sich durch eine vorbildliche kämpferische Leistung bis zum Endspiel durchsetzte.

Mit Spannung steht man diesem Treffen entgegen, das entscheiden wird, wer diesen Preis zum zweiten Male gewinnen, welcher Gau zum zweiten Male seinen Namen in den granitenen Sockel dieses aus Bronze gegossenen aufstehenden Adlers eingravieren darf. Am Vorjahr blieb der Gau Mitte in Leipzig hoch mit 10:3 Sieger über den Gau Südböh.

schlesisch gewann Mitte gegen den Gau Mittelschlesien ebenfalls sicher mit 12:3.

Schlesien dagegen schaltete in der Vorrunde den Gau Sachsen überraschend mit 7:3 aus, gewann in der Zwischenrunde gegen den überraschend starken Gau Bommern mit 14:9 und besiegte schließlich Bommern mit 11:3 in der Vorrundenschlacht.

Der Mittels-Gau hat also in drei Spielen ein Torverhältnis von 48:19 erzielt — im Vorjahr fast die gleiche Zahl, nämlich 48:20 —, der Gau Schlesien 32:15. Das ist ein beachtlicher Unterschied, der auf zwei wesentliche Leistungsmerkmale beider Mannschaften hinweist. Die Stärke der Mitte-Elf liegt unweifelhaft im Sturm, während der Gau Schlesien über eine — dem Torverhältnis nach — bessere Abwehr verfügt. Es muß dabei allerdings berücksichtigt werden, daß die beiden Mannschaften auf verschiedene Gegner trafen; ein unmittelbarer Vergleich ist deshalb nur bedingt richtig.

Man geht wohl nicht fehl, wenn man die Vertreter des Gau Mitte — bei aller Anerkennung des großen Könnens der Schlesier — zum Pokalfavoriten kündigt. Die Mitte-Mannschaft hat in ihren bisherigen Spielen bewiesen, daß sie eine absolute Einheit bildet, daß es keinen schwachen Punkt in der Elf gibt, daß das Verständnis der Spieler unterein-

ander geradezu vorbildlich ist. Die Stürmerreihe mit Böttcher, Kania, Klingler, Keller und Stahr sorgt auch gegen die härtesten Hintermannschaften für die nötigen Tore. Gütig ist im Tor sehr unüberwindlich, und die Verteidigung und die Halberreihe fügen sich in diesem Rahmen glänzend ein.

Es wäre nun verfehlt, den Schlesiern überhaupt keine Siegesaussichten auszusprechen. Gerade bei Pokalspielen ist das „Mitteltempo“ eines höheren Favoriten immer noch eine unglücklichere Angelegenheit gewesen. Auch die Schleiher haben einen Sturm, der es auszeichnet verfehlt, günstige Gelegenheiten auszunutzen. Vor allen Dingen der Nationalführer Dr. Mann ist außerordentlich gefährlich. Auch die übrigen Stürmer sind sehr schußkräftig, die Halberreihe ist besonders in der Abwehr sehr stark, die Verteidigung bewies in den bisherigen Spielen, daß sie auch in schweren Aufgaben gewachsen ist und spielfähig im Tor ist absolut zuverlässig.

Auf jeden Fall wird Danzig einen großen Kampf sehen, der sicher dazu angetan ist, in Danzig werdend für den Handballsport zu wirken.

Der Sport am Karfreitag

Der Osterfesttag steht in diesem Jahre schon am Karfreitag mit vollen Afforden ein. Es ist ein buntes Programm und eine reichhaltige Kampfsolge, die an dem sonst stillen Feiertag geboten werden.

Die Fußballmeisterschaft

wird mit folgenden Gruppenplätzen fortgesetzt: (I) Nord: Ansbach gegen Hamburger SV, Stettiner SC gegen Eintracht Frankfurt; (II) SW: Dessau gegen FC Schalke 04, in Halle; (III) SS: Borussia gegen Borussia Düsseldorf in Chemnitz, Borussia-Reinensport Gleiwiß gegen VfB Stuttgart; (IV) SC Danau 93 gegen Alemannia Waden.

Groß ist die Zahl der Freundschaftsspiele. Bereits am Gründonnerstag ereignet Frencenagos Subappell bei Rabens Meister VfB Mannheim Englands berühmte Amateurelf Corinthians ist beim FC 05 Schweinfurt zu Gast und Wader Münden empfängt den FC Lugern. Mit aufrichtiger Begeisterung werden die Sportkameraden aus dem Gau Deutsch-Österreich begrüßt werden, die mit hartem Aufgebot nach der Wiedervereinigung mit frohen Herzen in das Reich fahren. Die wichtigsten Spiele sind: Amtra gegen FC Schalke 04, Wiener SC gegen Tennis Borussia, Simmering gegen Schwarz-Weiß Eilen und Post Wien gegen Post Münden.

Sport-Turniere

Rehen zu Ostern in reicher Fülle zur Auswahl. Zu den Höhepunkten dieses schönen Spiels zählen wieder die Turniere in Wiesbaden, Bad Nauha, Düsseldorf, Hannover, Breslau usw., die zum Teil von guten und spielfähigen ausländischen Mannschaften besucht werden. Seitens der Grenzpläze spielen der Berliner SV 92 in Kopenhagen und Wader Münden in Budapest. — Am

Handball und Rugby

geht es vor Beginn der Meisterschaftskämpfe ziemlich ruhig zu. — Wie stets am Karfreitag wird der

Rugbyturn-Dreifachkampf

zwischen Hamburg — Leipzig — Berlin stattfinden. Diesmal ist der Berliner „Wintergatter“ der Schauplatz des alten Wettstreits. In Grünberg gibt es einen weiteren Kampf zwischen den Stadtmanschaften von Breslau, Giegnitz und Götzig und in Saarbrücken sind Danzigs Turner zu Gast.

Die Titelkämpfe der Amateurbogen

werden nach vierjähriger Dauer in der Frankfurter Festhalle zu Ende geführt. Hier werden am Karfreitag die ersten großdeutschen Meister in allen acht Gewichtsklassen ermittelt.

Der Radspport

bringt die Eröffnung des Berliner Wannsee-Stadions, Erich Weke nimmt zusammen mit Ronke, Kacuchan und Grant an den Sieberrennen in Herne Hill bei London teil.

Trabrennen

verankerten am Karfreitag Hamburg-Farmen, München-Dagling und Leipzig, während für den transalpinen Galoppport in Vincennes die Startglocke läutet.

Uni Halle in Dresden geschlagen

Im Vorrundenpiel um die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Fußball fanden sich in Dresden die Technische Hochschule Dresden und die Universität Halle gegenüber. Wie schon im Vorjahr behielten auch diesmal die Dresdener Hochschulisten die Oberhand, die der Mannschaft der Universität Halle mit 5:1 (2:0) das Nachsehen gab. Die Technische Hochschule Dresden qualifizierte sich damit für die Zwischenrunde, in der sie auf die Mannschaft der Universität Sena trifft.

Advertisement for Präzision watches. Text includes: 'Fachmännisch geprüfte Deutsche und Schweizer Fabrikate', 'Armband-Uhren', 'Qualitäts-Armband-Uhren Marke „Mugea“', 'Halle a.d.S. Gr. Ulrichstr. 65', 'Vorteilhafte Preise durch großen Umsatz, ca. 400 Mustern', 'Armband-Uhren', 'Echt Silber oder Chrom von 5.- an', 'Echt Gold, 585 gestempelt mit schriftl. Garantie, von 15.- an', 'Armband- und Taschenuhren Spezialhaus'.

Berliner Börse

vom 13. April 1933

Reichsbank-Diskont 4 v. H.
Lombard-Diskont 5 v. H.

Steuergutscheine

13. 4.	13. 4.
100,00	112,25

Reichs-, Staats-, Länder- und Provinzialanleihen

13. 4.	13. 4.
100,00	101,90
100,00	99,50
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Kreditinstituten und Körperschaften

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Land- und Stadtschafften

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Hypotheken-Pfandbriefe

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Bank-Aktien

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Industrie-Aktien

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Verkehrswerte

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Mitteleuropäische Börse (Leipzig)

Amstlicher Verkehr

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Frei-Verkehr

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

Berliner Devisenkurse

13. 4.	13. 4.
100,00	100,00
100,00	100,00
100,00	100,00

MIZ-Kleinanzeigen

In der Ausgabe Halle u. Umgebung (über 4000) folgt jedes Wort 8 Pfennig, jedes sonstige Leberdruckschriftwort 20 Pfennig

Stellen-Angebote
Hausbesitzerin, gesch. 30 J., große 17, Biergasse, großhandlung.
Küchenschaffnerin, 30 J., in schönem, gut. Hofbesitz, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Junges Mädchen
für Haushalt (einst. Mädchen) gesucht, Mitternachts über 18 Jahren.
Junges Mädchen
für Haushalt, 15-18 J., erfahren, für täglich bis etwa 5 Uhr gesch. Diel. u. Sommer, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Wittwer
18 J., mit drei Kindern, fleißig, alkoholfrei, Frau zur Hilfe, in der Nähe des Bahnhofs, 49.

Kupferschmiede, Rohrblöcker, Autogenschweißer
für jetzt oder später auf Montage für längere Beschäftigungsdauer gesucht.
E. Maex
Apparate- und Rohrleitungsbau, Zentralheizungen
Kadegaß (Anhalt) — Fernruf 261

Das ist der Kunst zum Lächeln und Pflanz!
ATA
Bereit in den Werkstätten.

Ein günstiges Oster-Angebot!
Für die Dame! Unterwäsche, Garnitur Hemd und Schloßer, 3.10 2.40 die Beimgel... 3.50 Strümpfe, Käse, Seide, Naturglanz, Paar 1.50 0.98 Für den Herrn! Oberhemd mit 1 Kragen 3.25 Sporthemd mit 1 Kragen 4.25 Socken, Fantasie-Must. 0.75 0.45 Krawatten K'Selde 0.75, Kiltierfel 1.50 Reine Seide ab 1.75 in großer Auswahl

Photos wie noch nie!
Mit dem neuen Agfa Feinschicht-Film werden Ihre Photos gestochen scharf. Durch ganz neue Erkenntnisse und Arbeitsmethoden auf dem Gebiete der photographischen Emulsionstechnik wurde der Agfa Feinschicht-Film geschaffen. Der Agfa Feinschicht-Film hat ein noch feineres Korn, eine noch größere Schärfe, einen noch stärkeren Lichtschuttschutz. Verlangen Sie deshalb bei Ihrem Photohändler stets einen Agfa-Film. Verlangen Sie ausdrücklich Agfa-Isoschrom - Agfa-Isopan Agfa-Isoschrom, der farbenempfindliche, 67 cm, nur RM 0.90. Agfa-Isopan, der allfarbempfindliche, 67 cm, nur RM 1.-

Dramatischer Konflikt in Westafrika:

Krieg der Neger mit dem Osterhasen

Verkäuferstreik der schwarzen Kakao-Farmer - Hartköpfige Nigger

Es ist ein weiter Weg, den die Kakaobohne von ihrer „Herkunft“ afrikanischen Heimat bis zum deutschen Oberfläch zurückerwartet. Der weiße Kakao kommt heute nicht mehr aus Westafrika, sondern aus den Tropen Amerikas...

einen Käuferstreik getreten und 500.000 Toffern die englischen Textilwaren. Über die große Bedeutung Westafrika für die Kakaoverarbeitung der Welt gewonnen hat...

Arbeit durch die Weltmarktläufe nur wenig berührt. Die Marktförderung der Südpazifikvereinigung regelt Preise und Verbrauch von dem Augenblick an, wo der Kakao die Grenze überquert...

Verbrauch vierzigfach gestiegen

Obwohl die Kristallschokolade seit Jahrhunderten in Europa bekannt ist, so blieb sie doch lange Zeit eine seltene Spezialität...

Bis zum Jahre 1914 waren südpazifische Staaten die wichtigsten Kakaolieferanten des Osterhasen. Hier wurde der langsam reifende, im Alter sehr empfindliche Kakao in großen Plantagen angebaut...

Die deutsche Nachfrage nach Kakao ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Der Kakaoanbau in Westafrika ist heute in weiten Teilen in die Hände der Neger übergegangen...

Die Neger fühlen sich hintergangen

Diese Negerbetriebe haben sich jedoch so reiflich dem Kakao verschrieben, daß sie völlig davon abhängig sind, ob der Osterhase in den Händen der Weißen gut gefaßt ist. So vollständig die Neger in Europa und Amerika geworden ist, so hart ihr Verdrach noch immer fest, so ist sie doch nur eine zufällige Natur, deren Bedarf bei höchsten Zeiten recht gedrosselt wird...

Die Neger aber haben in diesem Preissturz eine Wadenhaftigkeit ihrer Abnehmer - der großen Kaufmannskongere. Die vielen hunderte kleinen Einzelbetriebe der Neger können natürlich nicht jeder ihre Kakaoförderung in London und New York anbieten...

Als im vergangenen Jahre der Kakaopreis um 50 v. H. fiel, haben sich die Neger um die Früchte ihrer Arbeit betrogen und machten dafür die Käufer verantwortlich. Sie traten in einen Verkäuferstreik, den sie wieder Erwarren bis jetzt durchgehalten haben...

Mehr Fisch auf den Tisch



Von Jahr zu Jahr werden mehr Fische gefangen und gegessen. Gegenwärtig gibt es eine große Auswahl an Rotbarsch, Kabeljau, Schellfisch, Seelachs, Karpen usw. für die Osterwoche...

Erfolgreicher Einsatz der Landesbank

Die „Mila“ im Geschäftsjahr 1937 - Unterstützung der Landwirtschaft und des Wohnungsbaues

Bei der Mitteldeutschen Landesbank - Sitz in Halle - ist die öffentliche-reditliche Zentralbank der rund 1300 Sparkassen und der Gemeinden und Gemeindeverbände Mitteldeutschlands...

unverändert besteht. Auch in diesem Jahre spricht sich der Bericht der Mitteldeutschen Landesbank wieder für eine Aufhebung des Besonderen Kreditrechts der kommunalen Sparkassen aus.

Schuldentilgungsgehalt von 1.6. 1938. Außerdem gewährt die Landesbank mit den zukünftigen Stellen des Reichsministeriums mittelfristige Betriebskredite auf 5 bis 10 Jahre...

Vor allem sind mit dem Wachsen der Sparanlagen bei den Sparkassen, das seinen Grund in der allgemeinen Wirtschaftsförderung und dem größeren Volkseinkommen hat, die Guthaben gestiegen...

Besondere Aufmerksamkeit hat die Landesbank Aufgaben zugewandt, deren Erfüllung dem Vortragsplan dient. Eine von ihnen ist die Förderung der Landwirtschaft und die Sicherung ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse.

Der starken Wohnungsnot im industriellen Gebiete soll die Unterfützung des Baues von Kleinst- und Volkswohnungen und von Kleinwohnungen durch Gewährung von reichsverbürgten 2. Hypotheken helfen.

Die Wirtschaft des Gaus

Hauptversammlung Halleischer Bankverein Die oSB, der Halleischer Bankverein von Kulisch, Raempff & Co. Kommanditgesellschaft, in der 1935 840.000 RM. des Gesellschaftskapitals vertretet waren...

Die oSB, der Altien-Malsfabrik Landberg, der Altien-Landsberg, der Halle-Gaule, hatte eine Reihe von Satzungsänderungen zu genehmigen, die im Zuge des neuen Abkommens erforderlich waren.

Am Ende des Jahres und der Länder wurden im letzten Jahre von der Landesbank 143,8 Mill. RM. untergebracht. 42 v. H. v. H. der Mitteldeutschen wurden seit Beginn der Konjunkturlage über 121 Mill. RM. in 7660 Einzelforderungen geschleht.

Verheiratetenzulage für Mann und Frau

Reichsarbeitsgericht entschied Nach den neuen Lohnsteuerbestimmungen wird die Kinderermäßigung sowohl dem Ehemann als auch der Ehefrau gewährt...

Wenn eine Tarifordnung vorschreibt, so erteilt das Reichsarbeitsgericht das Verheirateten ein bestimmter Zuschlag zum Tariflohn zu zahlen ist, so hat das verheiratete Mitglied der Gewerkschaft, Mann oder Frau, ohne weiteres Anspruch auf die Zulage...

Aus dem Wesen der Verheiratetenzulage läßt sich die Rechtfertigung einer anderen Beurteilung nicht ableiten, da für die unangeführte Zulage sowohl soziale wie praktische und vor allem bevölkerungspolitische Gründe ins Feld geführt werden können.

Böswillige Ausnutzung Ein Bauer verurteilt

Das Soziale Reichsgericht hat den Reichsfinanzrat gegen einen Bauern verurteilt, weil er einen Gewerkschaftsmitglied eine menschenunwürdige Häuserwohnung zur Verfügung gestellt und trotz wiederholter Aufforderungen der zuständigen Stellen diesem Mangel nicht abgeholfen hatte.

Das Gericht erließ in diesem Verhalten eine gräßliche Verletzung der durch die Betriebsgemeinschaft begründeten sozialen Pflichten und eine böswillige Ausnutzung der Arbeitskraft eines Gewerkschaftsangehörigen.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or reference code.



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Ausgabe Halle

Verlag: Mitteldeutscher National-Verlag G.m.b.H. Halle (S.).
Die "Nationalzeitung" erscheint wochentlich (Samstagsausgaben) mit Ausnahme der Feiertage. Preis: 10 Pf. (Einzelpreis).
Abonnement: 30 Pf. (Einzelpreis).
Postamt: 90 Pf. (Einzelpreis).
Telefon: 210 339.
Telegraphisch: 210 339.
Telegraphisch: 210 339.

Preisveränderungen überall im Gau. Gestrichelt: 20 Pf. Die "Nationalzeitung" ist das einzige Blatt, das den Lesern den besten Service bietet. Preis: 10 Pf. (Einzelpreis).
Abonnement: 30 Pf. (Einzelpreis).
Postamt: 90 Pf. (Einzelpreis).
Telefon: 210 339.
Telegraphisch: 210 339.

Erster Appell Memels

Daladier regiert ohne Parlament

Senat und Kammer auf sechs Wochen in die Ferien geschickt

Drohbericht unseres Korrespondenten

Durch nichts gerechtfertigter Kriegszustand seit elf Jahren - Der memelländische Landtag fordert die sofortige Befreiung der litauischen Staatssicherheitspolizei im Memelgebiet

Paris, 14. April. Der neue französische Ministerpräsident Daladier erlangt durch seinen Sieg in der Kammer und im Senat einen großen persönlichen Erfolg. Auch der Senat nahm gestern das Ermächtigungsgesetz der Regierung mit 290 gegen 0 Stimmen an. Damit wagt nach Ansicht autoritativer Beobachter die Lebensdauer des Kabinetts Daladier vielleicht um einige Monate. Auf jeden Fall kann der französische Ministerpräsident nach dem Kammer- und Senat auf sechs Wochen in die Ferien geschickt werden, ohne Bevormundung eine Politik der Ermächtigungsgesetze und der Regierungsverordnungen durchzuführen.

Memel, 14. April. Der memelländische Landtag hat am Dienstagabend in einer eindringlichen Sitzung zur politischen Lage Stellung genommen und mit überzeugendem Nachdruck die Fragen behandelt, von deren Behandlung durch die litauischen Organe eine positive Zusammenarbeit mit dem memelländischen Volkstum abhängt.

Senar richteten sich gegen das Ergebnis der internationalen und völkermäßigen Gemeinschaft der deutschen Memelländer mit dem übrigen deutschen Volk. Über nicht nur diese, sondern auch das Gemeinschaftserlebnis der Memelländer selbst wird durch die Maßnahmen der Kriegsherrscher seit vielen Jahren unmöglich gemacht. Die Senar verbiete alle Werke nationalsozialistischen Inhalts, die nicht als ein unzerstörbares Bild der nationalen historischen Weltanschauung, der Weltanschauung ihres eigenen Volkes, an den Quellen selbst zu verfallen.

Der Senat nahm dann mit den Stimmen sämtlicher Abgeordneten der memelländischen Einheitsliste einen Dringlichkeitsantrag an, in dem das Direktorium gebeten wird, alles zu tun, um die Aufhebung des Kriegszustandes und die Befreiung der litauischen Staatssicherheitspolizei im Memelgebiet zu erreichen.

So ganz glatt ist zwar die diesbezügliche Einmütigkeit für Daladier nicht gegangen. Es muß berücksichtigt werden, daß sich in der Kammer 77 Abgeordnete der Sinne enthielten und 16 Abgeordnete der Sitzung überhaupt ferngeblieben waren. Daladier hat zweifellos ein gewisses Zielbewußtsein in Hinblick auf die nächsten Wahlen zu erzielen. Die Methoden hierzu greifen einen Kriegsmittel zur Erreichung entsprechender Ziele vielleicht zur Hilfe, für einen verantwortungsbewußten Ministerpräsidenten jedoch sind sie nicht geeignet. Die gespannte politische Atmosphäre zu beirren. Daladier appellierte nämlich unter nationalen Fanfarenklängen an alle Parteien, indem er die „Aukere Gesetze“ an die Wand malte. Es erhebt sich also die berechtigste Frage, was Daladier damit gemeint haben könnte. Auf seinen Fall dient er damit der Befreiung in Europa.

An einer von tiefem Ernst getragenen Rede des Abgeordneten Binagau auf die Ereignisse der letzten Wochen hin. Es sei dabei mit großer Deutlichkeit klar gemacht, wie tief die Gefühle der Memelländer bei der Auseinandersetzung um das Autonomieerbschaft der Nachkommen des Staates Halle. Der litauische Staat müsse in der letzten Lage unerschrocken für die Befreiung des Staates kämpfen, um nicht aus den Erfahrungen der letzten Jahre die Erkenntnis gewinnen, daß man mit den Mitteln der Nacht zwar die Krone binden und den Mund zum Schweigen bringen, aber nicht Kraft und Herz gewinnen kann.

Der Abgeordnete Binagau wies ferner u. a. auf die katastrophale Jurisdiktion der deutschen Sprache im amtlichen Verkehr vieler Jahrgänge, die der Sitzung im Zuschauerumraum beinahten oder in Nebenräumen am Lautsprecher folgten: Solange wir noch einen Saal in uns haben, um überhaupt zu sprechen, solange werden wir die wirkliche Gleichberechtigung der beiden Sprachen verlangen, auf jedem legalen Wege, der uns zur Verfügung steht. Wir wünschen und verlangen, so erklärte Abgeordneter Binagau zum Schluß, die Befreiung des Kriegszustandes und die Wiederherstellung des Rechtsobens für das politische, soziale und kulturelle Leben unserer Heimat, nicht nur im Interesse des Memelgebietes, sondern auch des Gesamtstaates.

Um baldige Aufhebung des Kriegszustandes bemüht

Romno, 14. April. In der Sessmähung am Mittwoch beantwortete der litauische Innenminister Gromas die Anfrage der drei memelländischen Abgeordneten hinsichtlich der Aufhebung des Kriegszustandes. Er erklärte u. a., der Kriegszustand sei nur im Hinblick auf die Staatssicherheit eingeführt worden und behaupte die Erfüllung sonderer Pflichten der Regierung sei indessen beabsichtigt, diesen Zustand schon in aller nächster Zeit zu ändern, durch ein entsprechendes Gesetz werde der Kriegszustand beseitigt werden.

Der Nehmer befaßte sich eingehend mit den Wirkungen des Kriegszustandes, der seit mehr als elf Jahren über das Memelgebiet verhängt ist. Es sei den Kriegsherrschern gelungen, im Memelgebiet Kriegsverbrechen zu begehen. Alle Maßnahmen der litauischen Kriegsherrscher und ihre

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Zwei Drittel der ...
Große Durchbruchsschlacht zu ...
Salamanca, 14. April. Von der französischen Grenz, Morella bis hinunter in die Provinz Valencia — zwischen Teruel und Castellon — ist die gesamte spanische Front von heftigen Kämpfen erfüllt. Am Morgen wird der Kampf in Höhen von über 2400 Metern geführt; die Truppen Francos sind bis zu 20 Kilometer an die Grenzrepublik Andorra herangekommen. Sie befehligen nunmehr zwei Drittel der Pyrenäen.

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Etwas weiter südlich davon, am Segre-Fluß, haben die Formationen, die vor Tagen die Kraftwerke von Teruel eroberten, damit Barcelona von der Licht- und Stromzufuhr abschneiden, zahlreiche neue Ortschaften erobert. Weiter südlich — bei Salaguer und Verida — wurden harte Gegenkämpfe der Front abgefochten. Die heftigen Kämpfe sind im Augenblick bei der Armeegruppe Aranda entsetzt, und zwar zwischen der Westfront Morella (südlich von Tortosa) und dem am Mittelmeer liegenden Segre. Hier sind die Truppen Francos in einer Breite von 15 Kilometer durch die hochschwierigen Stellungen durchgebrochen. Es wird durch diesen Überbruch des Schicksals nicht nur die strategische Lage der Fronten auf die Spitze wesentlich verwickelt, sondern auch die Frage nach den Händen der Westfronten befindliche Zone von Teruel bis Morella von der Eintreibung der Front.

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Weber die von Tag zu Tag härter werdende Terrorisierung der Bevölkerung für die Diktatur auf die allgegenwärtigen dringlichsten spanischen Provinzen liegen neue Berichte vor.

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von

Die Gemeinde Seefischen, einer der am heftigsten umkämpften Orte des Landes Salzbürg, hat unter der Befreiung und Drangsalierung des vertriebenen Soldaten unangenehm viel leiden müssen. Hier ihrer Ehre allein stehen sie Leben für die Bewegung, einer fast im Konzentrationslager an den Folgen von Mißhandlungen, Entbehrungen, sind wurden im Juli 1934 von



Francos Hand ...

... alle. Ein vor zwei Tagen aus Barcelona kommender Spanier berichtete, daß in der hiesigen ...
... mehrere hundert Personen verhaftet wurden. Die nationalsozialistischen ...
... von Berlin ...
... für Berlin ...
... Norwegen, China und Ceyland ...
... erkennen den Anschluß an ...

... für Berlin ...
... Norwegen, China und Ceyland ...
... erkennen den Anschluß an ...